

## **Bericht zum Gleichstellungsplan des PC<sup>2</sup> – Paderborn Center for Parallel Computing –**

Zum Gleichstellungsplan, veröffentlicht am 16.06.2017 in den „Amtliche(n) Mitteilungen“, wird wie folgt berichtet:

Zu 2.1

### **Beschäftigte in Technik und Verwaltung:**

Für die neu geschaffenen Stellen in der Technik, konnten keine Frauen trotz gezielter Ansprache gewonnen werden.

Zu 2.2

### **Wissenschaftliche Angestellte:**

Hier wurden im Berichtszeitraum 3 Stellen neu besetzt. Es standen aber trotz gezielter Ansprache keine qualifizierten weibliche Bewerberinnen zur Verfügung.

Zu 2.3

### **Auszubildende:**

Hier wurde im Berichtszeitraum 1 Stelle neu besetzt. Es stand aber keine qualifizierte weibliche Bewerberin zur Verfügung.

Wir werden aber gezielt versuchen, für die nächsten Ausbildungsjahre wieder eine weibliche Auszubildende für diesen Beruf zu gewinnen.

Zu 2.4

### **SHK-Stellen:**

Im vergangenen Zeitraum ist der Frauenanteil in dieser Statusgruppe stets gesunken. Auch in dieser Sparte haben wir gezielt Frauen in unseren Ausschreibungen angesprochen. Hier ist es uns gelungen, wieder eine weibliche SHK zu gewinnen.

Zu 2.5

Die erklärten Verpflichtungen wurden eingehalten.

Zu 2.6

Allen Frauen und Männern wurde ermöglicht, an Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Zu 3

Es wurde eine weibliche Beschäftigte benannt, an die sich Opfer sexueller Gewalt und Diskriminierung wenden können. Zudem wurde auf die Einhaltung der Senatsrichtlinie „Partnerschaftliches Verhalten an der Universität Paderborn“ geachtet.

Zu 4

Bei gleichstellungsrelevanten Entscheidungen wurde die Gleichstellungsbeauftragte gehört und ihre Stellungnahme protokolliert.

Paderborn, 03.06.2020  
Michaela Kemper